

Gemeindevertretung Petershagen/Eggersdorf 6. Wahlperiode		BV/448/2023
Betreff	Beschlussantrag zur Evaluation der Erfahrungen mit dem überdachten Unterstand am Bahnhof Petershagen Nord (Südseite)	
Einbringer	Fraktionsgemeinschaft Verantwortung	
Erstellt am:	12.12.2023	

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Öffentlichkeit
Gemeindevertretung		öffentlich
Ausschuss für Bildung und soziale Infrastruktur		öffentlich
Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz		öffentlich
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Kultur und Sport		öffentlich
Hauptausschuss		öffentlich
Gemeindevertretung	21.12.2023	öffentlich

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung	
davon anwesend	
Ja-Stimmen	
Nein-Stimmen	
Enthaltungen	
Zahl der nach § 22 der Kommunalverfassung wegen eines Mitwirkungsverbotens von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder	

Beschlussantrag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Bürgermeister zu beauftragen

1. die Erfahrungen mit dem am Bahnhof Petershagen Nord (Südseite) errichteten überdachten Unterstand für Jugendliche gemeinsam mit den für die Jugendarbeit zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und weitere Akteuren auszuwerten,
2. falls notwendig, Vorschläge für bauliche Änderungen und Anpassungen an den sozialpädagogischen Konzepten zu erarbeiten und diese der Gemeindevertretung vorzustellen.
3. Die Gemeindevertretung beschließt bis zum Abschluss der Evaluation und einer Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung zu zusätzlichen Standorten keine weiteren überdachten Unterstände im Gemeindegebiet zu bauen.

Begründung:

Auf die Anfrage gemäß § 6 der Geschäftsordnung zum Bahnhofsumfeld Petershagen Nord (ANF/067/2023) gab der Bürgermeister im November 2023 eine gemischte Bilanz zu den Erfahrungen mit dem überdachten Unterstand für Jugendliche ab.

„So kam es im Frühherbst zu Gruppenansammlungen bis 40 Personen und zu vermehrten Konflikten mit den sonst ortsnahen Jugendgruppen. Insbesondere eine gemischte Gruppe aus Petershagen/Eggersdorf und Fredersdorf-Vogelsdorf wurde sogar zeitweilig verdrängt. Die Dynamik großer Gruppen hat leider auch zu Zerstörungen und Schmierereien geführt. So wurden die Fallrohre der Dachentwässerung entfernt und auch das Gründach stark beschädigt. Älteren Sprayern sollen die Verzierungen der Metallkonstruktion zuzuordnen sein.“

Der Vorteil des Standortes sei jedoch: „Der Standort bietet zudem gute Möglichkeiten, aus dem nahe gelegenen Jugendclub heraus in die gezielte Arbeit gehen zu können. So konnten Teilgruppen bereits für einzelne Formate im Jugendclub aber auch für die Angebote in der Giebelseehalle oder dem Bolzplatz begeistert werden.“

In der Sitzung des Ausschusses für Bildung und soziale Infrastruktur wurden im März 2022 als weitere Standorte für vergleichbare Unterstände der Mühlenteich im OT Eggersdorf sowie der Teilungssee im OT Petershagen vorgestellt. Bei beiden Standorten handelt es sich nicht nur um natursensible Gebiete, sondern diese sind auch weit vom Jugendclub entfernt. Die Möglichkeit aus dem Jugendclub heraus gezielt in die sozialpädagogische Arbeit zu gehen, besteht hier nicht.

In Anbetracht der nicht unerheblichen Kosten von 36.000 Euro (ohne den Kosten zur Beseitigung der Schäden) sollte erneut im Lichte einer Evaluation und eines sozialpädagogischen Gesamtkonzeptes über den Einsatz der finanziellen Mittel für die Jugendarbeit beraten werden.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:	
Gesamtplanansatz der Maßnahme:	bisherige Ist-Kosten :
Planansatz laufendes Jahr:	Ist-Kosten laufendes Jahr:
Mittel unter Kostenstelle / Konto:	Maßnahme-Nummer :
Deckungsvermerk:	<input type="checkbox"/> planmäßig <input type="checkbox"/> überplanmäßig <input type="checkbox"/> außerplanmäßig
Hinweise zur Deckung:	

ANF_067_2023_Anfrage_GO